



RNC Minerals kündigt Namensänderung in Karora Resources Inc. an; Stammaktien werden an der TSX unter neuem Namen und neuem Symbol "KRR" gehandelt

Toronto, Ontario, 16. Juni 2020 - RNC Minerals ("RNC" oder das "Unternehmen") (TSX: RNX - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/rnc-minerals-corp/>) freut sich bekannt zu geben, dass die Stammaktien und Warrants des Unternehmens ab Mittwoch, 17. Juni 2020 an der Toronto Stock Exchange (die "TSX") unter dem neuen Namen des Unternehmens, Karora Resources Inc. und unter den neuen Handelssymbolen "KRR" bzw. "KRR.WT" gehandelt werden.

Wie im Management-Informationsrundsreiben von RNC vom 8. Mai 2020 beschrieben, das über das SEDAR-Profil des Unternehmens unter www.sedar.com abrufbar ist, ist das Unternehmen der Ansicht, dass der neue Name seinen Geschäftsschwerpunkt auf die wachsende Goldproduktion in Westaustralien besser widerspiegelt - das Fraser Institute hat diese Region als die beste Bergbaujurisdiktion für Investitionen weltweit im Jahr 2019 bewertet. Am 15. Juni 2020 reichte das Unternehmen einen Änderungsantrag zur Änderung seines Namens von "Royal Nickel Corporation" in "Karora Resources Inc. (die "Namensänderung")" ein. Die Aktionäre des Unternehmens stimmten der Namensänderung bei der Jahreshaupt- und Sonderhauptversammlung des Unternehmens am 11. Juni 2020 mit überwältigender Mehrheit zu. Die Namensänderung tritt am 15. Juni 2020 in Kraft.

Tabelle 1: Neue TSX-Aktien-Symbole und Identifizierungs-codes mit Wirkung zum 17. Juni 2020

	Altes Symbol	Neues Symbol	Neues CUSIP	Neue ISIN
Stammaktien	RNX	KRR	48575L107	CA48575L1076
Warrants für den Kauf von Stammaktien	RNX.WT	KRR.WT	48575L115	CA48575L1159

Mit Wirkung vom 17. Juni 2020 wird das neue US-OTCQX-Handelssymbol des Unternehmens für seine Stammaktien "KRRGF" lauten.

Mit Wirkung vom 17. Juni wird die Website von RNC, www.rncminerals.com Besucher auf die neue Webseite des Unternehmens, www.karoraresources.com umleiten.

Über die Gesellschaft

Das Unternehmen konzentriert sich auf die Steigerung der Goldproduktion und die Senkung der Kosten in seiner integrierten Goldmine Beta Hunt (die "**Beta Hunt-Mine**") und Higginsville Gold Operations ("**HGO**") in Westaustralien. Bei der Aufbereitungsanlage Higginsville handelt es sich um eine kostengünstige Verarbeitungsanlage mit einer Kapazität von 1,4 Mio. T p.a. die mit der Kapazität der Untertagemine Beta Hunt Mine und der HGO-Tagebaumine des Unternehmens gespeist wird. Bei der Mine Beta Hunt befindet sich eine robuste Goldmineralressource und -reserve in mehreren Goldscheren, wobei die Goldabschnitte entlang einer Streichlänge von 4 km in mehrere Richtungen offen bleiben. HGO verfügt über eine beträchtliche historische Goldressource und ein äußerst aussichtsreiches Landpaket von insgesamt etwa 1.800 Quadratkilometern. Darüber hinaus besitzt das Unternehmen eine 28%ige Beteiligung an einem Nickel-Jointventure, das das Nickel-Kobaltprojekt Dumont in der Region Abitibi in Quebec besitzt. Dumont enthält die zweitgrößte Nickelreserve und die neungrößte Kobaltreserve der Welt. Das Unternehmen verfügt über einen starken Vorstand und ein Management-Team, das sich auf die Schaffung von Aktionärswert konzentriert.

Vorsichtserklärung bezüglich zukunftsgerichteter Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält "zukunftsgerichtete Informationen", einschließlich, jedoch nicht darauf beschränkt, Aussagen zur Liquidität und Kapitalausstattung des Unternehmens, zur Produktionsausrichtung und zum Potenzial der Mine Beta Hunt, von HGO und des Nickelprojekts Dumont.

Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten bekannte und unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften des Unternehmens erheblich von zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Zu den Faktoren, die sich auf das Ergebnis auswirken könnten, gehören unter anderem: zukünftige Preise und die Lieferung von Metallen; die Ergebnisse von Bohrungen; die Unfähigkeit, das Geld zu beschaffen, das erforderlich ist, um die Ausgaben zu tätigen, die für den Erhalt und die Weiterentwicklung der Grundstücke erforderlich sind; Umwelthaftung (bekannt und unbekannt); allgemeine geschäftliche, wirtschaftliche, wettbewerbliche, politische und soziale Ungewissheiten; Ergebnisse von Explorationsprogrammen; Unfälle, Arbeitskonflikte und andere Risiken der Bergbauindustrie; politische Instabilität, Terrorismus, Aufstand oder Krieg; oder Verzögerungen bei der Erlangung von Regierungsgenehmigungen, prognostizierte Cash-Betriebskosten, Nichterteilung von behördlichen Genehmigungen oder Aktionärsgenehmigungen. Eine detailliertere Erörterung solcher Risiken und anderer Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen unterscheiden, die in solchen vorausschauenden Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden, finden Sie in den bei den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden eingereichten Unterlagen des Unternehmens, einschließlich des neuesten Jahresinformationsformulars, das auf SEDAR unter www.sedar.com verfügbar ist.

Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse erheblich von den in vorausschauenden Aussagen beschriebenen unterscheiden, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen könnten, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse von den erwarteten, geschätzten oder beabsichtigten abweichen. Die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen gelten ab dem Datum dieser Pressemitteilung, und das Unternehmen lehnt jede Verpflichtung zur Aktualisierung zukunftsgerichteter Aussagen ab, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, anwendbare Wertpapiergesetze schreiben dies vor.

Vorsichtserklärung bezüglich des Bergbaubetriebs in Higginsville

Eine Produktionsentscheidung bei HGO wurde von früheren Betreibern der Mine vor dem Abschluss der Übernahme von HGO durch das Unternehmen getroffen, und das Unternehmen traf eine Entscheidung, die Produktion nach der Übernahme fortzusetzen. Diese Entscheidung des Unternehmens, die Produktion fortzusetzen, und nach Wissen des Unternehmens basierte die vorherige Produktionsentscheidung nicht auf einer Machbarkeitsstudie über Mineralreserven, die die wirtschaftliche und technische Machbarkeit nachweisen, und daher kann es eine erhöhte Unsicherheit hinsichtlich des Erreichens eines bestimmten Ausbeutesungsgrades an Mineralien oder der Kosten einer solchen Ausbeutung geben, die erhöhte Risiken im Zusammenhang mit der Erschließung einer kommerziell abbaubaren Lagerstätte beinhalten. Historisch gesehen haben solche Projekte ein viel höheres Risiko des wirtschaftlichen und technischen Scheiterns. Es gibt keine Garantie, dass die erwarteten Produktionskosten erreicht werden. Sollten die erwarteten Produktionskosten nicht erreicht werden, hätte dies erhebliche negative Auswirkungen auf den Cashflow und die künftige Rentabilität des Unternehmens. Die

Leser werden davor gewarnt, dass mit solchen Produktionsentscheidungen eine erhöhte Unsicherheit und ein höheres Risiko wirtschaftlichen und technischen Versagens verbunden ist.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an

Rob Buchanan
Direktor, Investor Relations
T: (416) 363-0649

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch